



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
Zukunft. Seit 1386.

Übungsfall

**„*I want my money back!*“ - Dr. A. P. Schlepp
und das unerwartete Halteverbot**



Anspruch auf Rückzahlung

...wenn Kostenforderung rechtswidrig, deshalb
Anspruchsgrundlage einschlägig und kein ZBR besteht

I. Rechtmäßigkeit des Kostenbescheids

1. Ermächtigungsgrundlage

- § 3 I 3, III DVO PolG i.V.m. §§ 32, 33 PolG

p: *Abschleppen als Sicherstellung oder Beschlagnahme?*

- § 8 II PolG (unmittelbare Ausführung) oder § 49 I PolG i.V.m.
§§ 25, 31 I, II, IV LVwVG (Ersatzvornahme)

→ Abgrenzung danach, ob VA vollstreckt wurde oder nicht



I. Rechtmäßigkeit des KostenVA

1. Ermächtigungsgrundlage für Kostenbescheid

- § 8 II PolG (unmittelbare Ausführung) oder § 49 I PolG i.V.m. §§ 25, 31 I, II, IV LVwVG (Ersatzvornahme)

→ Abgrenzung danach, ob VA vollstreckt wurde oder nicht

p¹: Halteverbotsschild = Verwaltungsakt?

p²: Wirksamkeit des Verwaltungsakts, insbes. Bekanntgabe

p³: Stellt sich Abschleppen als Vollstreckung des Halteverbots dar: Halteverbot oder Wegfahrgebot?



I. Rechtmäßigkeit des KostenVA

2. Formelle Rechtmäßigkeit des Kostenbescheids
 - Laut Sachverhalt (+)
3. Materielle Rechtmäßigkeit des Kostenbescheids
 - a) Rechtmäßigkeit der Ersatzvornahme
 - aa) Ermächtigungsgrundlage: § 49 I PolG i.Vm. § 25 LVwVG
 - bb) Formelle RM der Ersatzvornahme

p: *Zuständigkeit des Polizeivollzugsdiensts?*
 - cc) Materielle RM der Ersatzvornahme



I. Rechtmäßigkeit des KostenVA

cc) Materielle RM der Ersatzvornahme

(1) Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen

- Formelle Vollstreckbarkeit des GrundVA

p: § 80 II Nr. 2 VwGO analog bei Verkehrszeichen?

- Rechtmäßigkeit des GrundVA

→ str., aber hier kein Problem

(2) Ordnungsgemäße Durchführung der Ersatzvornahme



I. Rechtmäßigkeit des KostenVA

(2) Ordnungsgemäße Durchführung der Ersatzvornahme

- Androhung, § 20 LVwVG

p: *Entbehrlich gem. § 21 LVwVG?*

- VHM von Auswahl und Anwendung des Zwangsmittels



I. Rechtmäßigkeit des KostenVA

3. Materielle Rechtmäßigkeit des Kostenbescheids

a) Rechtmäßigkeit der Ersatzvornahme (-), s.o.

b) Kostenpflichtigkeit des S

- S ist als Inhaber der tatsächlichen Gewalt über PKW Zustandsstörer

c) Rechtmäßigkeit der Kostenhöhe

- Abschleppkosten, § 8 I Nr. 8 LVwVGKO
- Verwahrungskosten, § 6 I LVwVGKO

p: *Ist Verwahrung noch Teil der Ersatzvornahme?*

- Verwaltungsgebühr, § 6 III LVwVGKO



I. Rechtmäßigkeit des KostenVA

3. Materielle Rechtmäßigkeit des Kostenbescheids

d) Zwischenergebnis

- Kostenbescheid mangels Zuständigkeit des Polizeivollzugsdiensts rechtswidrig



II. Einschlägigkeit einer Anspruchsgrundlage

I. Anspruchsgrundlage für Rückzahlungsanspruch

p¹: *§ 113 I 2, IV VwGO als Anspruchsgrundlage?*

p²: *§ 49a I LVwVfG einschlägig?*

II. Anspruchsvoraussetzungen

1. Vermögensverschiebung: (+)

2. Ohne Rechtsgrund

- Kostenbescheid rechtswidrig, wird im Falle der Anfechtung daher gerichtlich aufgehoben

p: Gesetzliche Kostentragungspflicht als Rechtsgrund?



II. Einschlägigkeit einer Anspruchsgrundlage

II. Anspruchsvoraussetzungen

1. Vermögensverschiebung: (+)
2. Ohne Rechtsgrund (+), s.o.
3. Kein Ausschluss
 - Einzig erwägenswert: Ausschluss analog § 814 BGB

III. Ergebnis

- Anspruch besteht



III. Kein ZBR der Behörde

- hier nach SV (-)
- zu diskutieren bei Verwahrung eines abgeschleppten KfZ



IV. Ergebnis

- Kostenbescheid rechtswidrig
- Öffentlich-rechtlicher Erstattungsanspruch besteht, sofern Kostenbescheid angefochten wird.
- Kein ZBR der Behörde
- Insgesamt: S kann den gezahlten Betrag (nach Anfechtung des KostenVA) zurückverlangen